Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 66 (1991)

Heft: 7-8: Neubauten von Baugenossenschaften

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zeitschrift für Wohnungsbau und Wohnungswesen

7-8/1991

Liebe Leserinnen, liebe Leser

«Neue Überbauungen» ist das Hauptthema dieser Ausgabe. Zwei Beispiele sollen aufzeigen, dass es auch in der heutigen Zeit noch möglich ist, neu zu bauen. Interessant ist die Tatsache, dass trotz angespannter Finanzlage neue und zukunftsweisende Ideen verwirklicht werden können.

In einem Gespräch mit dem neuen Präsidenten der Fondskommission, Hans Metz, erfahren Sie mehr über die Unterstützungen, die der SVW seinen Mitgliedern bieten kann. Viele Bauvorhaben konnten letztlich erst durch ein zinsgünstiges Darlehen des SVW gesichert und damit ausgelöst werden (vgl. auch das Spendenbarometer für den Solidaritätsfonds auf Seite 5).

Noch etwas ist neu: Auf der Geschäftsstelle des SVW sind seit einiger Zeit zwei neue Gesichter anzutreffen.

Der SVW hat eine neue Stelle geschaffen:



Zum Titelbild:

Die Überbauung «Chatzenbach» in Zürich-Affoltern liegt einmalig und ist auf drei Seiten von der Freihaltezone umgeben. Die Unterniveau-Garage ist durch einen Tunnel von der Nachbargarage aus erreichbar. Unterdessen ist die Siedlung – auf dem Bild kurz nach Fertigstellung – mit Sträuchern und Bäumen üppig überwachsen. Die Mietzinse der 66 grosszügigen Wohnungen gelten nach wenigen Jahren bereits als günstig. Baugenossenschaft Milchbuck Glattstegweg 34, 8051 Zürich Tel. 01/322 73 44

Editorial Inhalt



 Juristische Beratung auf dem Gebiet des Mietrechts –

Diese wichtige und anspruchsvolle Aufgabe hat Anfang April Frau Barbara Truog übernommen.

Geboren 1950 und aufgewachsen in Zürich; nach der Matura Studium der Rechte in Genf mit Abschluss einer «licence en droit» der Universität Genf. Umzug nach Bern und Tätigkeit als juristische Sachbearbeiterin bei der Eidg. Justizabteilung. Heirat und Geburt dreier Kinder. Teilweiser Wiedereinstieg als freiberufliche Journalistin. 1988 Beginn der Ausbildung zur Elterngruppenleiterin am Seminar für Elternbildung in Zürich. Redaktorin und Gestalterin der VEZ-Eltern-Zeitung.

«Die Mitarbeit im Vorstand der Dachorganisation der Elternorganisationen im Kanton Zürich hat mich auf die Tätigkeit beim SVW vorbereitet. Inhaltlich handelt es sich zwar um sehr unterschiedliche Gebiete, aber Struktur, Aufgaben- und Fragestellungen eines Dachverbandes bleiben sich aleich.»



Im Mai trat Frau Lisa Lanz ihre neue Stelle als Mitarbeiterin auf der Redaktion «das wohnen» an. Sie folgt den Fussstapfen von Heidi Biasio, die die Redaktion verlassen hat, um sich in der Tagesschule für seh- und mehrfachbehinderte Kinder in Oerlikon zu engagieren.

Lisa Lanz, geboren 1961 in den USA, aufgewachsen und Schulbesuche in der Bundeshauptstadt «Bärn». Schule für Gestaltung, als Fotolaborantin beim Stämpfli-Verlag. Umzug vor dreieinhalb Jahren nach Otelfingen. Als Bernerin fühlt sie sich in Zürich sehr wohl.

«Das Mitwirken auf der Redaktion ‹das wohnen› ist für mich eine grosse Herausforderung. Die Themen rund um das Wohnen in einer Genossenschaft und die Förderung solcher sind ein interessantes Gebiet.»

Den beiden neuen Mitarbeiterinnen wünsche ich viel Spass und Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich weiterhin schöne und erholsame Sommertage. Herzliche Grüsse Bruno Burri

bieiben sich gleich.»
Editorial
Leitartikel Innere Erneuerung (Teil 1) von Fritz Nigg
Neubauten von Baugenossenschaften – Interview mit Hans Metz, Präsident der Fondsommission

ogganen imeraenem		In der nächsten Aus	
ugenossenschaften erview mit Hans Metz, äsident der Fondskommission enengarten Beringen üggarten Thierachern	4 6 8	Sektion Zürich Magazin	
rritz Nigg uten	3	Dossier Markt	
Fritz Nigg	3	Dossier	

Kleine Geschichte über das Wohnen (Schluss) Das 20. Jahrhundert 12

Rubriken			
SVW/Chronik	14		
Mieter/Haushalt	18		
Dossier	20		
Markt	22		
Sektion Zürich	23		
Magazin	24		
In der nächsten Ausgabe:			

In der nächsten Ausgabe:

Heizungen

